

Titel der Drucksache:

**Neubau 2. BA Erweiterung mit Mensa für die
 Grundschule 19 "Christian Reichardt", Im
 Gebreite 34, Erfurt**

Drucksache

2266/24

**Ausschuss für
 Stadtentwicklung,
 Bau, Umwelt,
 Klimaschutz und
 Verkehr**

Entscheidungsvorlage
 öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Dienstberatung OB	20.01.2025	nicht öffentlich	Vorberatung
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt, Klimaschutz und Verkehr	27.02.2025	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag

Die Vorplanung (Leistungsphase 2) für das Investitionsvorhaben „Neubau 2. BA Erweiterung mit Mensa für die Grundschule 19“ (Anlage 1-4), mit geschätzten Gesamtkosten von 6.875.507,27 EUR, wird im Sinne des § 10 Abs. 2 ThürGemHV beschlossen und bildet die Grundlage für die Bearbeitung der Entwurfsplanung (Leistungsphase 3).

20.01.2025, gez. A. Horn

Datum, Unterschrift

Nachhaltigkeitscontrolling <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage			
Finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja → ↓	Nutzen/Einsparung <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
Deckung im Haushalt <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja	Gesamtkosten 6.875.507,27 EUR			
↓				
	2024	2025	2026	2027 ff.
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	50.000 EUR	800.000 EUR	3.000.000 EUR	3.800.000 EUR
<input checked="" type="checkbox"/> Deckung siehe Entscheidungsvorschlag				

Fristwahrung

Ja Nein

Anlagenverzeichnis

- Anlage 1 - Erläuterungsbericht
- Anlage 2 - Zeichnungen inkl. Lageplan mit Freiflächen
- Anlage 3 - Kostenschätzung
- Anlage 4 - Bauablaufplan

Sachverhalt

Laut dem Schulnetzplan der Landeshauptstadt Erfurt, wird die Grundschule 19 zu einer vierzügigen Grundschule aufwachsen. Dieses Ziel wird bauabschnittsweise und ohne Nutzung eines Ausweichobjektes erreicht. 2017 wurde der Schulstandort auf Erweiterungsmöglichkeiten untersucht. Es wurde der Umgang mit dem denkmalgeschützten Bestandsgebäude betrachtet und die möglichen Standorte für Erweiterungsbauten herausgearbeitet. Im Ergebnis wurde der bisherige Sportplatz für die erste Erweiterung mit Sporthalle festgelegt.

Für diesen 1. Bauabschnitt „Schülerweiterung mit Schulsporthalle“ läuft zurzeit die Bauausführung. In diesem Bauabschnitt entstehen u.a. auch acht neue Unterrichtsräume. Diese Maßnahme wurde mit der DS 0493/22 im SBUKV am 09.08.2022 bestätigt. Die Arbeiten gehen planmäßig voran. Nach Fertigstellung des ersten Bauabschnittes wird die Grundschule die Räumlichkeiten nutzen, ohne zunächst weiter aufzuwachsen.

Die Betrachtungen aus dem Jahr 2017 ergaben, dass für die nächste Erweiterung nur der Standort des bisherigen Hortgebäudes in Frage kommt. Dieses Gebäude weist massive statisch-konstruktive Schäden auf und muss abgebrochen werden. Daher sieht der geplante Ablauf vor, nach Auszug aus dem vorhandenen Hortgebäude dieses abzurechen und an dessen Stelle den

zweiten Bauabschnitt „Erweiterung mit Mensa“ zu errichten. Der Bauabschnitt umfasst neben der Mensa (die auch als Aula genutzt werden kann) die Ausgabeküche, 8 Unterrichtsräume, Differenzierungs- und Nebenräume. Das Flachdach wird begrünt und als Retentionsdach für die Regenwasserrückhaltung ausgebildet. Außerdem befinden sich technische Aufbauten wie Lüftungsgeräte für die Küchenlüftung auf dem Dach. Die Vorgaben des GEG werden eingehalten. Das neue Gebäude wird barrierefrei sein. Das denkmalgeschützte Bestandsschulgebäude wird als dritter Bauabschnitt saniert. Die im rückwärtigen Bereich stehenden beiden Unterrichtsraumcontainer werden dann zurückgebaut. Am Ende aller Maßnahmen werden die Außenanlagen saniert bzw. erneuert.

Die hier vorliegende Drucksache beinhaltet das Bauwerk inkl. technischer Gebäudeausrüstung für den 2. BA. Die Planung und die Kosten der Freianlagen sind zur Information ebenfalls enthalten.

Auf Grund des desolaten Zustandes der Versorgungsleitungen, deren Lage und notwendiger Maßnahmen zur Regenwasserrückhaltung und –nutzung, sind am Standort Tiefbauleistungen erforderlich. Diese konnten erst nachträglich beauftragt werden. Ergebnisse dieser Planung liegen aktuell noch nicht vor. Daher wird es eine weitere Drucksache für die Freianlagen und den Tiefbau geben.

Die finanziellen Mittel für die Realisierung des 2. Bauabschnitts stehen für die HH-Jahre 2024 bis 2028 auf der HH-Stelle 21100.94019 des Vermögenshaushaltes zur Verfügung.

Eventuell notwendige Anpassungen an die zukünftige Kostenentwicklung muss dann in die HH-Planung aufgenommen werden.